Biotopsuche

Homepage Landratsamt Emmendingen: www.landkreis-emmendingen.de

1

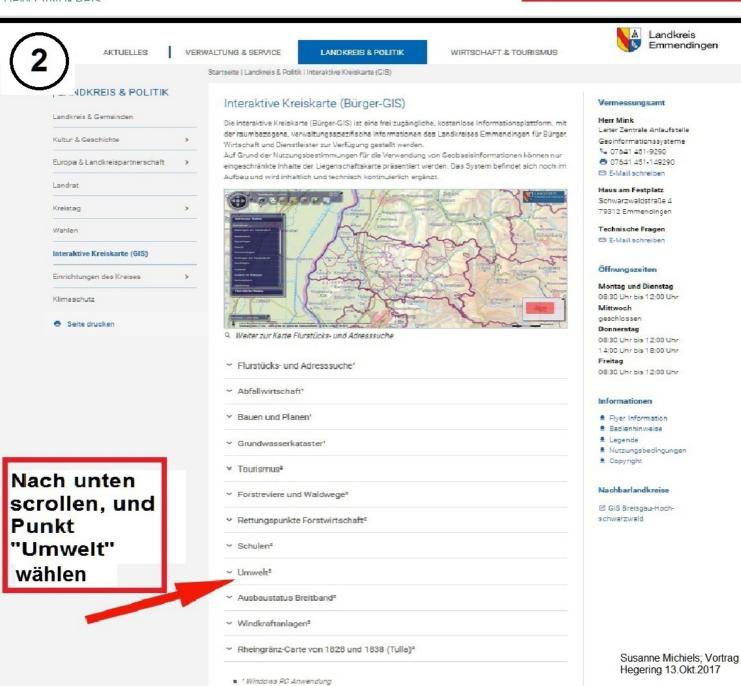
VERWALTUNG & SERVICE

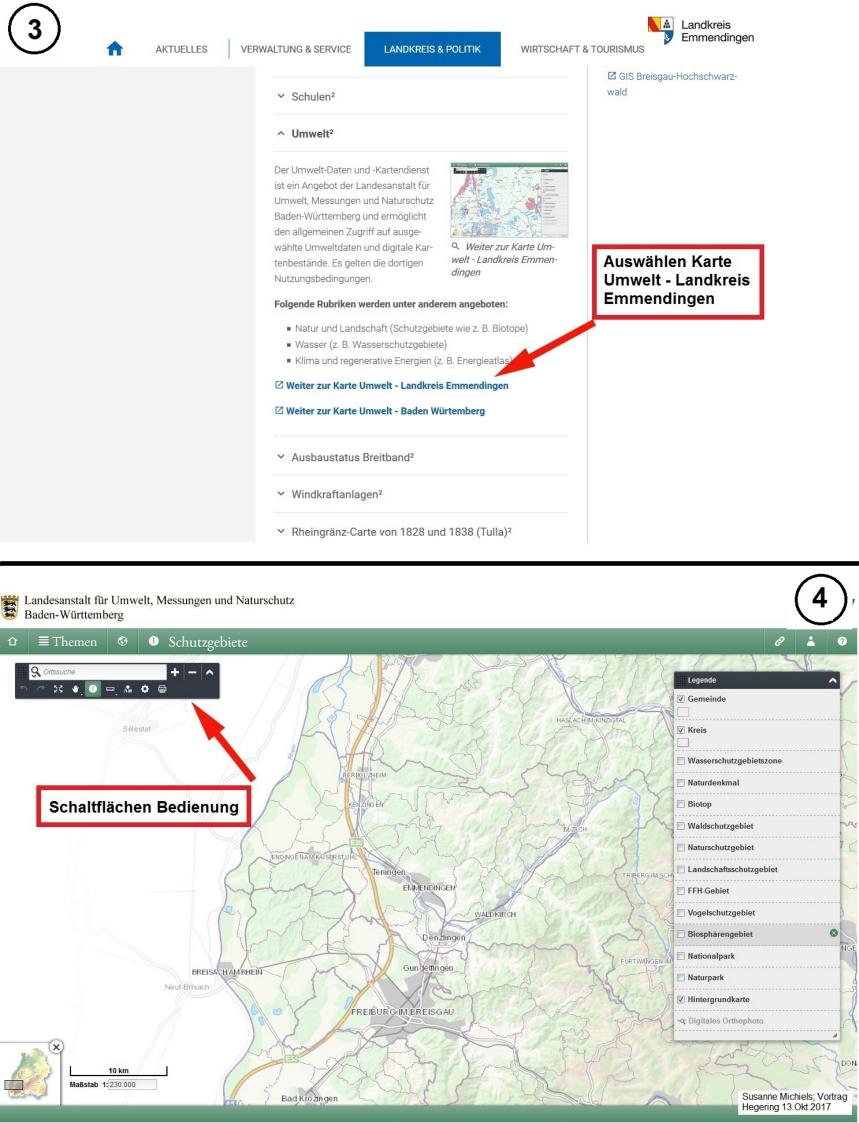
LANDKREIS & POLITIK

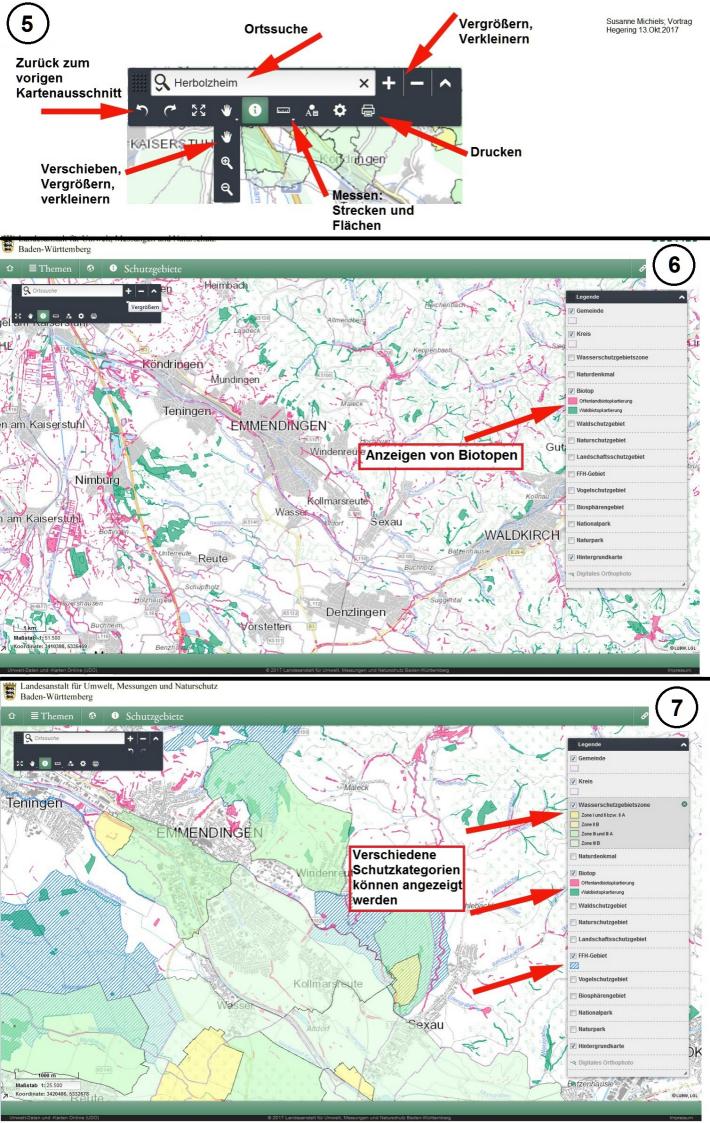
WIRTSCHAFT & TOURISMUS















Biotopbeschreibung:

Mächtige Feldhecke auf ostexponierter Böschung, die vorwiegend aus Hasel und Esche aufgebaut wird. Meist dicht und sehr hoch, stellenweise mit Stieleiche, im Süden viel Robinie. Im Unterwuchs Efeu. Aus den angrenzenden Äckern und Wiesen mittlerer Nährstoffeintrag. Wichtiges

Strukturelement in der Vorbergzone

Der Biotop ist ein Gebiet von lokaler Bedeutung.

1. Biotoptyp: Feldhecke mittlerer Standorte (100%)

Nach § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG geschützt als Feldhecken und Feldgehölze.

Beeinträchtigung / Beeinträchtigungsgrad des Teilbiotops:

Eutrophierung / mittel

Arten i	m Gesamtbiotop:					
RL	Wissenschaftl. Artname	Deutscher Artname	Jahr	Q/Be	Menge	Status
Höhe	ere Pflanzen/Farne					
*	Acer campestre	Feld-Ahorn, Maßholder	1995	1		
*	Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	1995	1		
*	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	1995	1		
*	Corylus avellana	Gewöhnliche Hasel	1995	1		
*	Fraxinus excelsior	Gewöhnliche Esche	1995	1		
*	Ligustrum vulgare	Gewöhnlicher Liguster	1995	1		
*	Populus tremula	Espe	1995	1		
*	Quercus robur	Stiel-Eiche	1995	1		
*	Robinia pseudoacacia	Robinie	1995	1		

Jedes Biotop ist Ilandbiotopkartierung Baden-Württemberg durch eine Biotopnummer gekennzeichnet

hecke am Schneckenberg

33160106

Artengruppe Brombeere 1995 1

mm = Mayer, Markus 1 = Mayer, Markus Rote Liste: * = ungefährdet

Sonstige Bemerkungen:

Empfehlung: Auslichtung nur sehr vorsichtig vornehmen

10

Flurstücksuche

